

Wie LesBiGayfriendly bist Du? Schulaktion zum Coming-out-Day von HalloWelt! und der habs

Zum Coming-out-Day 2008 treten der Verein HalloWelt! und die homosexuellen Arbeitsgruppen Basel (habs) mit einer Plakataktion an Schulen und Jugendclubs. Mit dem Motto „Wie LesBiGayfriendly bist Du?“ wird für Akzeptanz von Lesben, Bisexuellen und Schwulen geworben. Die Aktion wird von der Union der Schülerorganisationen unterstützt.

Jährlich wird am 11. Oktober mit dem Coming-out-Day darauf aufmerksam gemacht, dass neben der Heterosexualität noch weitere, gleichwertige Formen der sexuellen Orientierung bestehen. Daher wird dieser Tag seit 20 Jahren weltweit zum Anlass genommen, für das Coming-out von Lesben, Schwulen, Bi- oder Transsexuellen zu werben. Dies stellt auch heute noch einen befreienden Schritt in deren Biographie dar.

Je aufgeschlossener sich die Gesellschaft gegenüber Homo-, oder Bisexuellen zeigt, desto leichter wird das Coming-out. Für Jugendliche ist eine offene und tolerante Stimmung gerade an Schulen oder Jugendeinrichtungen besonders wichtig. Daher hat die Schülerorganisation HalloWelt! gemeinsam mit Gruppen wie der habs eine Plakataktion konzipiert, die heterosexuelle Jugendliche mit der Frage „Wie LesBiGayfriendly bist Du?“ anspricht. Auf dem Plakat sind dabei Schülerinnen oder Schüler in einer typischen Situation nach dem Sportunterricht in der Dusche zu sehen. Wer lesbisch bzw. schwul ist, wird dabei nicht sichtbar, da dies für alle anderen okay ist.

„Ob Umkleide oder Dusche – mit der Aktion soll bewusst ein heikler Berührungspunkt thematisiert werden, an dem sich echte Akzeptanz zeigt“, so Ruben Ott, Präsident von HalloWelt! „Dabei geht es gerade nicht um Sex“ ergänzt Axel Schubert, Sprecher der habs, „sondern um die Selbstverständlichkeit eines Zusammenlebens im Alltag, ohne Sticheleien oder unterschwellig abfällige Bemerkungen.“

Nach den Herbstferien wenden sich die beiden Vereine direkt an 400 Schulen, an Schülerorganisationen und Jugendtreffs, in Basel-Stadt, dem Baselbiet wie der gesamten Deutschschweiz. SchülerInnen, die gerne selbst dafür sorgen, dass Plakate in ihren Schulen aufgehängt werden, können sich auch direkt an HalloWelt! oder die habs wenden. Die Aktion wird von der uso, der Union der Schülerorganisationen der Schweiz und Liechtensteins, unterstützt.

HalloWelt! bietet zudem Informationen rund um das Coming-out und einen „Akzeptanz-Test“ für Heterosexuelle an. Die habs bietet mit der „RainbowLine“ ein telefonisches Beratungsangebot an (0848 80 50 80, Mo-Fr, 19-21h), das allen offen steht.

www.hallowelt.ch
www.habs.ch

Pressekontakt habs

Axel Schubert
Sprecher habs
+41 (0)61 681 20 75 (Sa, So, Mo; sonst mittags + abends)
info@habs.ch

habs
Postfach 1519
CH 4001 Basel

Pressekontakt HalloWelt!

Ruben Ott
Präsident HalloWelt!
077 406 74 37
r.ott@hallowelt.ch

Download Pressemappe mit Bilddateien der Plakate:
http://www.habs.ch/aktuell_pics/COD08_Presse_habs-hallowelt.zip



sie ist lesbisch

na und?

Wie lesbigayfriendly bist du?

www.hallowelt.ch

VEREIN **HALLOWELT!**
SCHWULE UND LESBEN AN SCHULEN  usou uce ucs

habs.
homosexuelle arbeitsgruppen basel

comingInn.ch
berner jugendgruppe für schwule und bisexuelle jungs



lesbigay friendly



**er ist schwul
na und?**

Wie lesbigayfriendly bist du?

www.hallowelt.ch

VEREIN
HALLOWELT!
SCHWULE UND LESBEN AN SCHULEN



uso uce ucs

habs.
homosexuelle arbeitsgruppen basel

comingInn.ch
berner jugendgruppe für schwule und bisexuelle jungs



**lesbigay
friendly**